

Jahresrechnung 2020

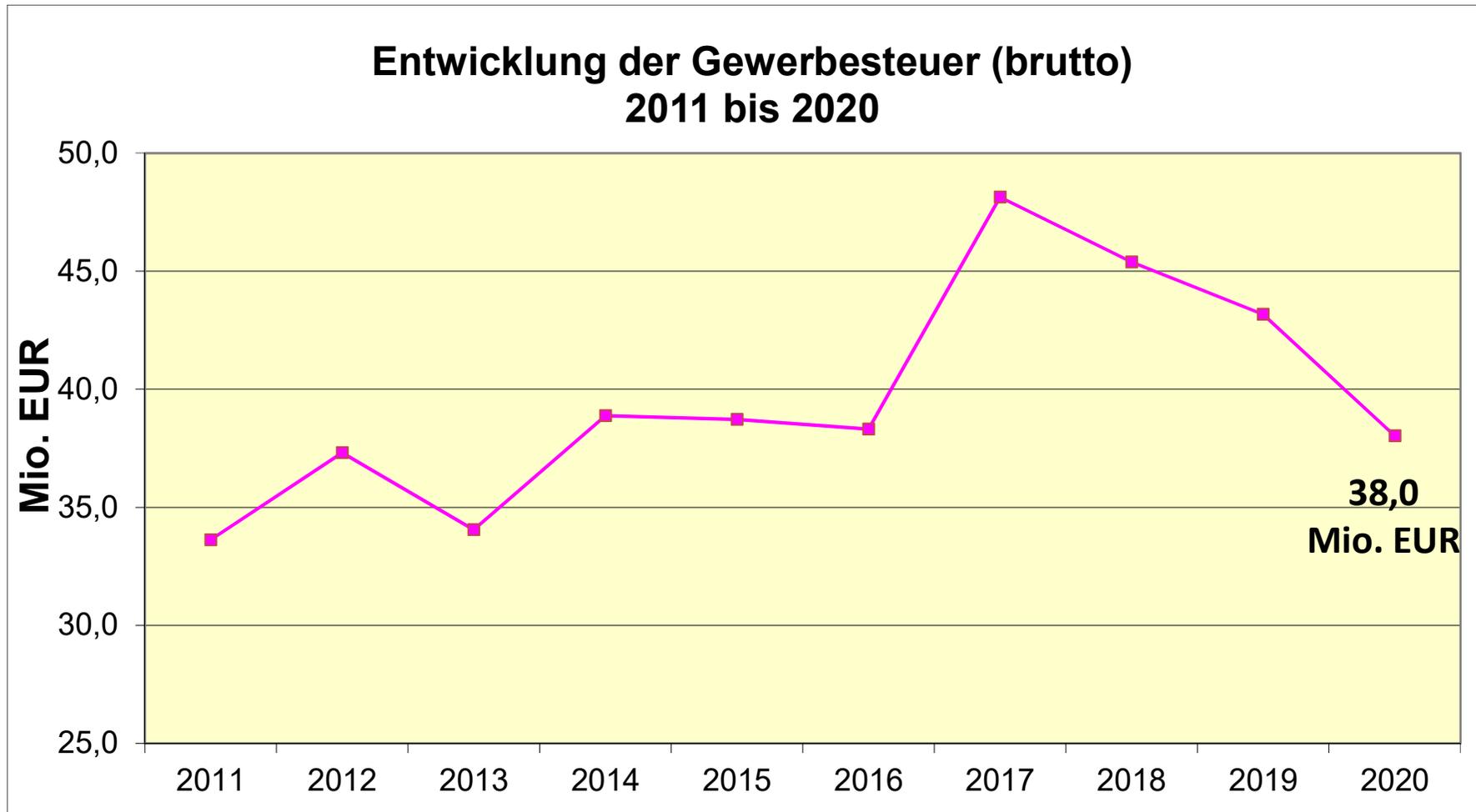
**Haupt- und Finanzausschuss
am 06.07.2021**

Verwaltungshaushalt

Mindereinnahmen per Saldo 1,36 Mio.

Die wichtigsten Einnahmeveränderungen im Verwaltungshaushalt:

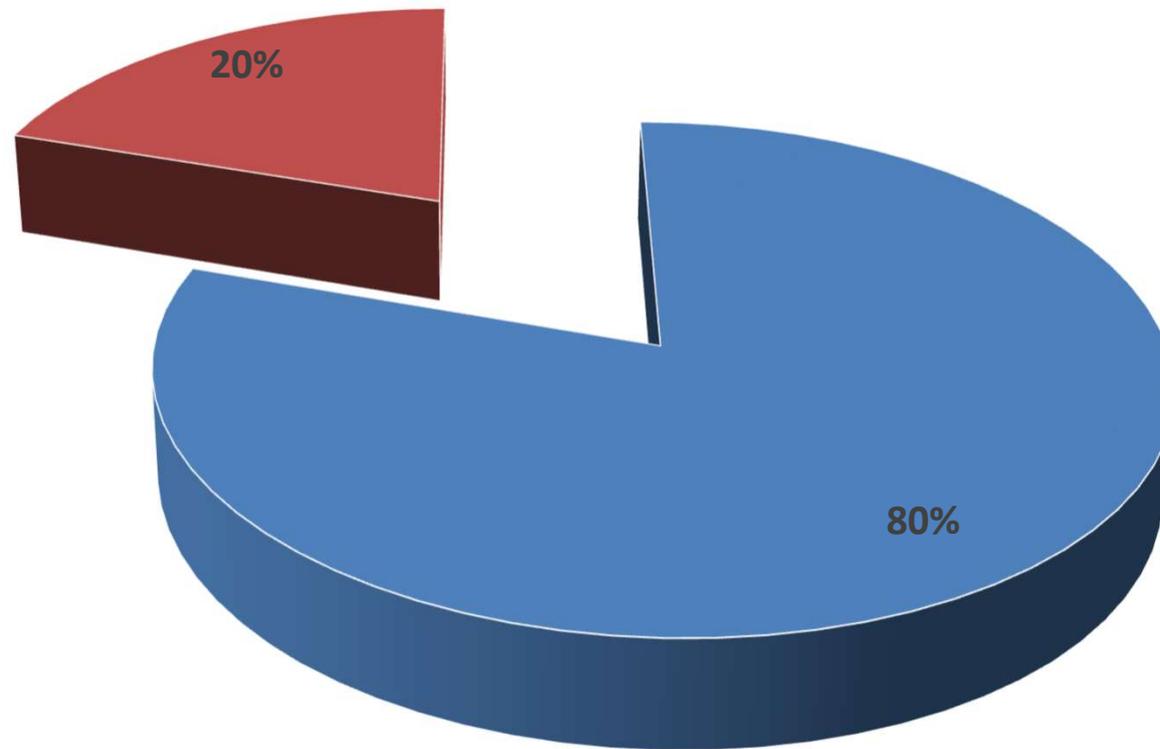
- | | |
|-----------------------------------|-------------|
| • Gewerbesteuer (brutto) | - 6,03 Mio. |
| • Leistungen Land SGB II | - 0,51 Mio. |
| • Benutzungsgebühren u. dgl. | - 0,82 Mio. |
| • Gemeindeanteil USt.- und ESt. | - 1,02 Mio. |
| • Schlüsselzuweisungen | + 4,60 Mio. |
| • Erstattung KdU | + 1,48 Mio. |
| • Erstattung von Ausgaben des VwH | - 7,19 Mio. |
| • Zuweisungen f. lfd. Zwecke | - 0,94 Mio. |
| • Allg. Zuweisungen und Zuschüsse | + 9,53 Mio. |
- Davon Gewerbesteuerausfallkompensation des Freistaates Bayern: 9,42 Mio.



- Corona-Hilfspaket des Freistaates Bayern und des Bundes umfasste 2020 auch Kompensation für Gewerbesteuerausfälle
 - Für Kempten: Ausgleich von ca. 9,4 Mio. EUR
-

- Dies entspricht ca. 25 v.H. des Bruttoaufkommens 2020
- Damit insgesamt 47,4 Mio. EUR verfügbar (Kompensation davon ca. 20 v.H.)

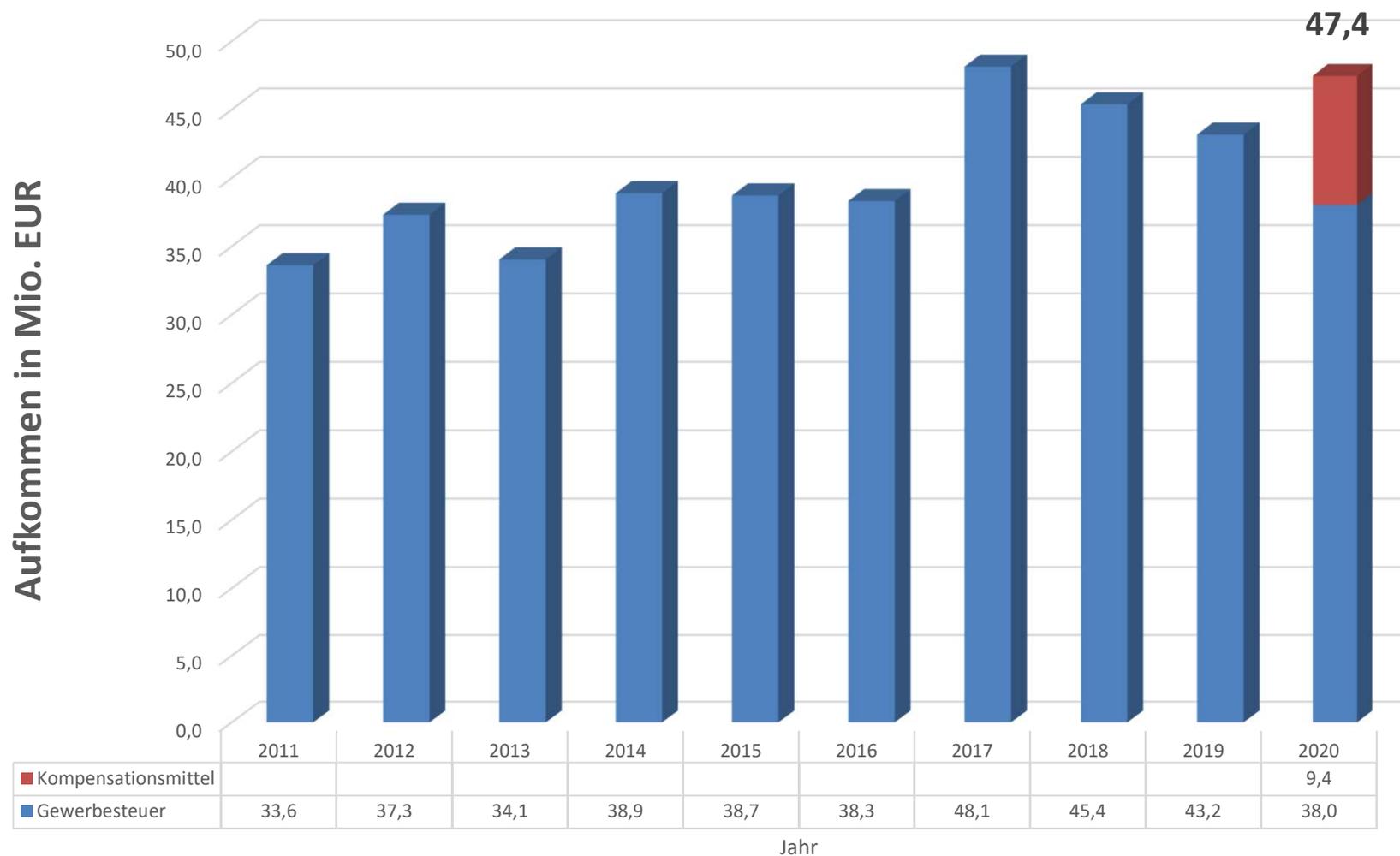
Aufkommen 2020 zzgl. Kompensationsmittel



■ Gewerbesteuerertrag ■ Kompensationsmittel

- Entspricht damit insgesamt Niveau der Spitzenjahre 2017 – 2018
 - Übertrifft Bruttoaufkommen 2019
 - *Übertrifft Ansatz 2020 um 3,4 Mio. EUR*
-

Gewerbesteueraufkommen zzgl. Kompensation



- Gewerbesteuerereibußen von ca. 12 v.H. ggü. Vorjahr (= 6,02 Mio. EUR)
 - Kompensation von 9,4 Mio. EUR sorgt für Stabilität (25 v.H. des Bruttoaufkommens)
 - Kompensation fängt auch Mindereinnahmen beim Finanzausgleich auf
-

Verwaltungshaushalt

Minderausgaben per Saldo 13,15 Mio.
(ohne Berücksichtigung des Überschusses an
den VmH)

Die wichtigsten Ausgabeänderungen im Verwaltungshaushalt:

- Personalausgaben + 0,49 Mio.
 - Sachl./sächl. Vw.- u. Betr.aufw. - 2,16 Mio.
 - Aufgabenbez. Leistungsbeteiligung (KdU) + 0,06 Mio.
 - Zuschüsse lfd. soz. Einrichtungen - 1,92 Mio.
 - Zuschüsse lfd. Zwecke - 1,81 Mio.
 - Jugendhilfe (außerhalb v. Einr.) - 0,94 Mio.
 - Jugendhilfe (in Einr.) - 3,01 Mio.
 - Leistungen nach dem AsylbLG - 3,17 Mio.
 - Gewerbesteuerumlage - 0,50 Mio.
-

Verwaltungshaushalt

Mindereinnahmen

- 1,36 Mio.

Minderausgaben

13,15 Mio.

= Verbesserung
(entspricht erhöhter Zuführung)

11,79 Mio.

Zuführung vom Verwaltungshaushalt
zum Vermögenshaushalt (Überschuss)

veranschlagt	6,49 Mio.
Verbesserung	11,79 Mio.
	<hr/>
tatsächlich	18,28 Mio.

Vermögenshaushalt

Mindereinnahmen im Saldo 6,33 Mio.

(bereinigt, d. h. ohne Zuführung VwH und ohne Rücklagenentnahme zum Haushaltsausgleich)

Die wichtigsten Einnahmeveränderungen im Vermögenshaushalt:

- Rückflüsse von Darlehen + 0,31 Mio.
 - Veräußerung von Vermögen - 2,08 Mio.
 - Beiträge - 0,97 Mio.
 - Zuweisungen und Zuschüsse - 3,59 Mio.
-

Vermögenshaushalt

Minderausgaben per Saldo 4,81 Mio.

Die wichtigsten Ausgabeänderungen im Vermögenshaushalt:

- Hochbau - 1,68 Mio.
 - Tiefbau - 1,97 Mio.
 - Zuweisungen/Zuschüsse Dritte - 0,25 Mio.
-

Vermögenshaushalt

Mindereinnahmen	- 6,33 Mio.
Minderausgaben	4,81 Mio.
	<hr/>
= Verschlechterung	- 1,52 Mio.

Veränderung des Rücklagenbestandes 2020

geplant: Entnahme zum Ausgleich 17,90 Mio.

benötigt: Ausgleich VmH 7,64 Mio.

= Verbesserung: 10,26 Mio.

(bereits in Planung 2021 berücksichtigt 6 Mio.)

Stand der Rücklagen zum 31.12.2020:

Allgemeine Rücklage 32,85 Mio.

Sonderrücklagen 2,43 Mio.

(incl. Stellplatzrücklage 2,30 Mio.)

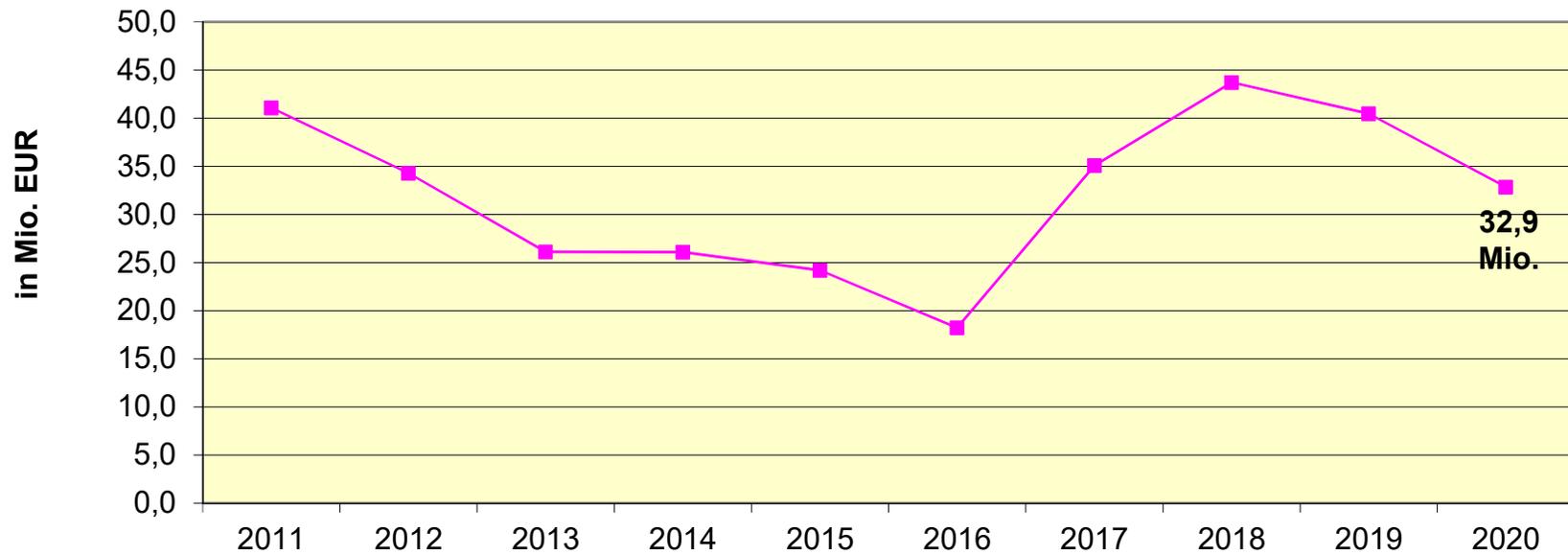
= Summe der Rücklagen 35,28 Mio.

Entwicklung der allgemeinen Rücklage 2020 ff.

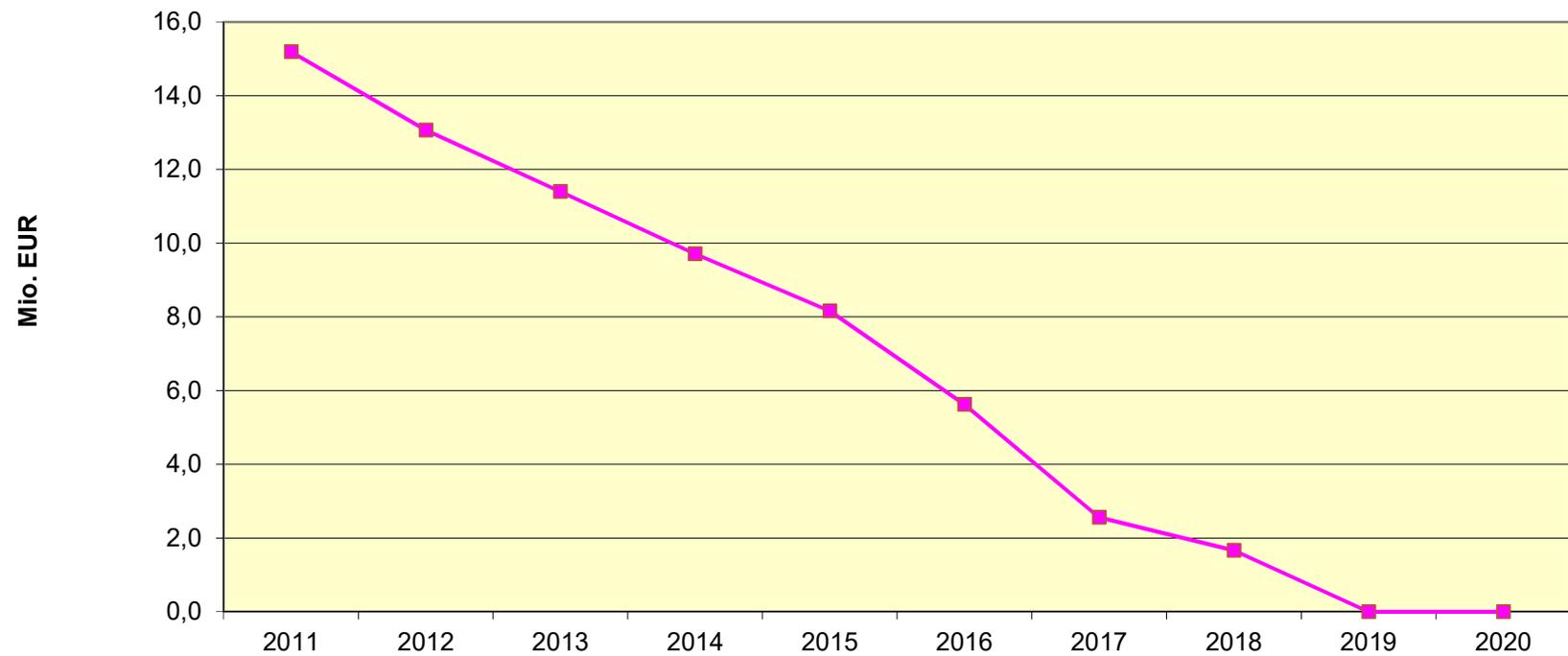
(Planzahlen Haushaltsplan 2021 und Finanzplan 2022-2024)

Jahr	Ausgleich VMH	Tilgungen	Zuführungen	Stand am Jahresende
2020	Stand nach Jahresrechnung			32,9
2021	12,5	0,0	0,0	20,4
2022	11,9	0,0	0,0	8,5
2023	2,0	0,0	0,0	6,5
2024	0,0	0,0	0,0	6,5

Entwicklung der allg. Rücklage 2011 bis 2020



Entwicklung des Schuldenstands 2011 bis 2020



Rücklagenbewirtschaftung 31.12.2020:

Anlageform	Betrag	Laufzeit
<u>Wertpapiere:</u>	263,35	
<u>Sonstige Geldanlagen:</u>	20.862.753,73	
Bausparverträge	3.259.268,82	
Festgelder	17.603.484,91	verfügbar nach max. 2 Jahren
<u>Kassenbestandsverstärkungsmittel:</u>	14.418.447,85	
Gesamtsumme	35.281.464,93	

Beschlussvorschlag:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt nachfolgende nachträgliche Mittelbereitstellungen für das Haushaltsjahr 2020:

Haushaltsstelle/Zweckbestimmung	Betrag in €
4151.7351 – Leistungen der Sozialhilfe (Grundsicherung)	150.694,89
<hr/>	
Gesamt:	150.694,89

Als Deckung für den Bedarf bei HHSt. 4151.7351 stehen Mehreinnahmen bei der HHSt. 4820.1910 - Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende zur Verfügung.

2. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt das endgültige Ergebnis der Jahresrechnung 2020 der Stadt Kempten (Allgäu) entsprechend den Verwaltungsvorlagen zustimmend zur Kenntnis.
3. Die Jahresrechnung 2020 ist gem. Art. 103 GO umgehend an die örtliche Prüfung weiterzuleiten.